

Delegiertenversammlung 1997 ; medium

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **70 (1997)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Delegierten und Gäste des Schweizerischen Fourierverbandes genossen während ihrer Tagung in Winterthur die Infrastrukturen des Technoramas.

79. Delegiertenversammlung vom Samstag, 12. April 200 Personen erlebten in Winterthur eine eindruckliche Tagung!

TECHNORAMA - An die 150 Delegierte, Ehrengäste, sowie zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Militär konnte Zentralpräsident Four Adrian Santschi zur Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes (SFV) in Winterthur begrüßen.

-r. Vorweg: Eine ausführliche Berichterstattung über diesen Anlass erscheint in der Ausgabe Mai/97 von «Der Fourier». Schliesslich standen einige sehr wichtige Geschäfte an, die denn auch zu Diskussionen führten, was die Versammlungsdauer um über eine Stunde verlängerte. Trotzdem wurden alle Traktanden nach den Vorschlägen des Zentralvorstandes gutgeheissen.

Auf einen Blick einige der Haupttraktanden dieser Delegiertenversammlung:

- So wurde mit der Kreditsprechung von 180 000 Franken grünes Licht für «Foursoft für Windows» gegeben, nachdem die Software für Einheitsrechnungsführer und Quartiermeister bisher lediglich auf DOS-Ebene erhältlich war.
- Die Ablösung der bestehenden Adressverwaltungen und Einführung einer **zentralen Mutationsstelle** löste eine regelrechte Diskussionswelle aus. Damit jedoch nicht allzuviel unnötige Zeit für die Ausführung verloren geht, werden sich die Präsidenten der Sektionen und Direktbetroffenen (Mutations-

führer usw.) mit dieser Angelegenheit auseinandersetzen können.

- Versuchsweise, jedoch bestimmt als Schritt in Zukunft, stimmten die Delegierten der Zusammenlegung der **Wettkampftage 1999**, die in der Westschweiz stattfinden, mit dem Schweizerischen Feldweibeltag zu.
- Ebenfalls erhält die Zeitungskommission von «Der Fourier» die Kompetenz, künftig selbständig mit anderen **militärischen Fachzeitschriften** über eine gemeinsame Zusammenarbeit verhandeln zu können.
- Die nächste DV findet nicht im Kanton Solothurn sondern in **Lenzburg (AG)** statt.



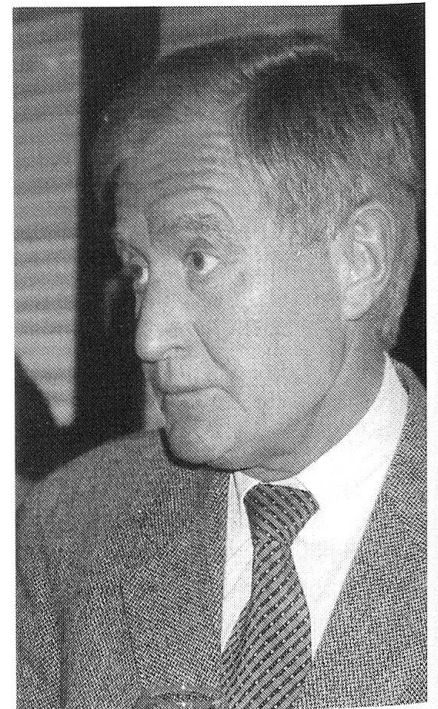
Nein, auf unserem Bild hat sich nicht etwa ein amerikanischer Tourist mit Br Peter Arbenz verirrt, sondern der OK-Präsident der Delegiertenversammlung in Winterthur, Four Benito Enderle (links im Bild), empfängt den Ehrengast sowie Vertreter von Bundesrat Adolf Ogi persönlich vor dem Technorama.



Nun haben Zentralpräsident Adrian Santschi (oben) und die Mitglieder des Zentralvorstandes sowie der Zentraltechnischen Kommission (Bild rechts) die erste Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourrierverbandes mit Bravour hinter sich gebracht. Jedoch wartet immer noch eine geballte Ladung an Arbeit auf den Dachverband der Hellgrünen. Schliesslich stehen noch wichtige Vorarbeiten für die Zukunft an.



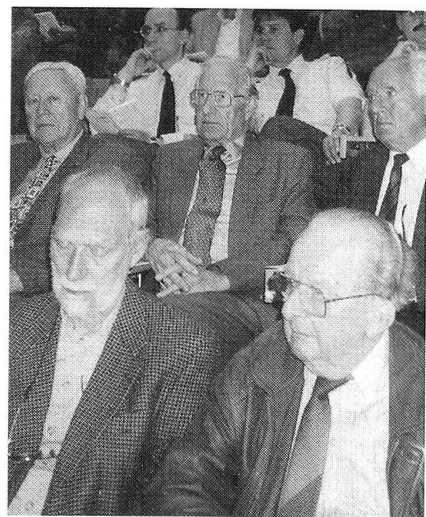
Viel Geduld mussten die die Damen aufbringen, die Gäste oder Delegierten begleiteten, nachdem die Versammlung länger dauerte, als vorgesehen war. Jedoch stets bei guter Laune genossen sie ebenfalls den wundervollen Tag in Winterthur. U.a. sah das Damenprogramm den Besuch des Museums Oskar Reinhart am Stadtgarten vor. Wundervolle Gemälde bekannter schweizerischer, deutscher und österreichischer Künstler des 18. bis 20. Jahrhunderts wurde ihnen in der weltberühmten Galerie präsentiert.



Ein offensichtlich gutgelaunter Dr. Martin Haas, Stadtpräsident von Winterthur, liess es sich nicht nehmen, persönlich am Tag der Hellgrünen dabeizusein. Er freute sich dabei, als Gastgeber so viele Leute aus allen Landesteilen begrüßen zu dürfen.



DV-Impressionen

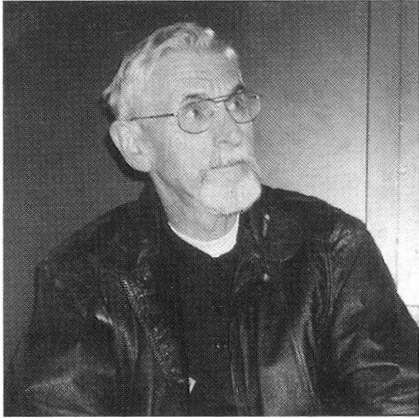


... und ebenso intensiv ebenfalls die zahlreich erschienenen Ehrenmitglieder unseres Gradverbandes.

Aus Winterthur berichtet (Text und Fotos) Meinrad A. Schuler
 Weitere Beiträge und Bilder finden Sie in der Mai-Ausgabe von «Der Fourier».

Aufmerksam verfolgten auch die Geladenen die Behandlung der verschiedenen Vereinsgeschäfte...

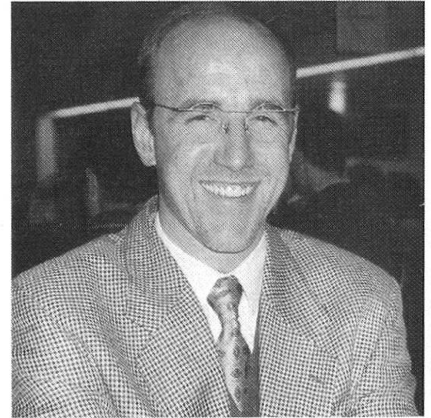
Eine DV hat viele Gesichter...



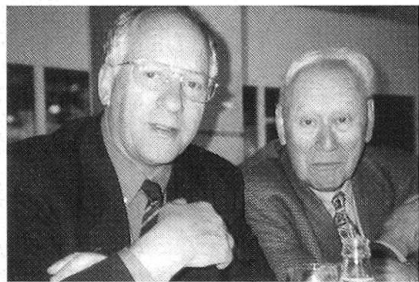
Zukunftsweisend...



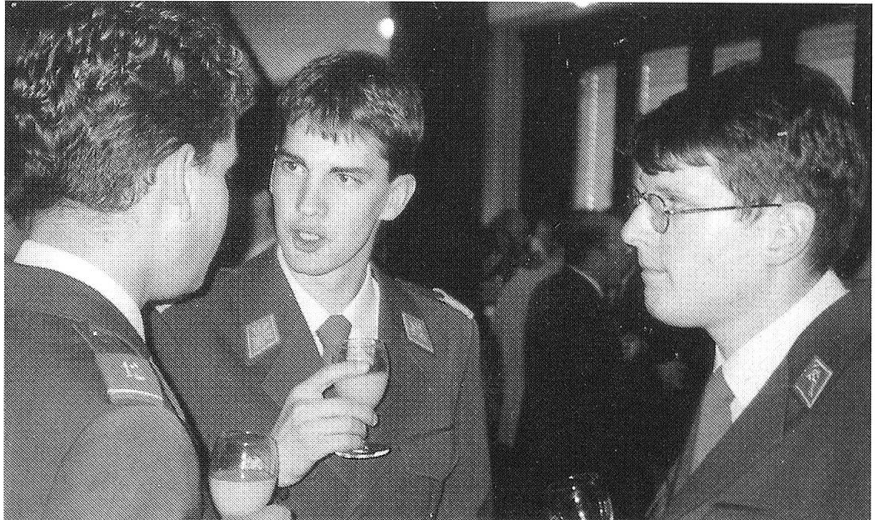
... optimistisch



... völlig glücklich



... und regt zu Gesprächen an



Die ausführliche Berichterstattung über die 79. Delegiertenversammlung finden Sie im «Der Fourrier» 5/97!

Eine DV zum Anfassen

